



ICH
SETZE
FÜR
ZUKUNFT
DER
MEDIZINISCHEN
FORSCHUNG
EIN.

ALS KÜNSTLERIN
MICH
DIE



Die Künstlerin Farida Ohneis aus München - geboren als Tochter eines Ägypters und einer Italienerin in Asmara (Eritrea), aufgewachsen in Ägypten, Saudi Arabien, Rom, London, Jemen und dann in München - bringt ihre Gefühle, Empfindungen und Gedanken in ihren großformatigen Gemälden zum Ausdruck und hat in der Ars et Sanitas-Reihe der Stiftung Chirurgie TU München ausgestellt und 50 Prozent des Erlöses für die chirurgische Forschung gespendet.